

17.05.2010 – 15:49 Uhr

pafl: Forschungszusammenarbeit wird gestärkt

Vaduz (ots) -

Vaduz, 17. Mai (pafl) - Frank A. Heeb, Leiter der Nationalen Kontaktstelle (NKS) Liechtenstein, konnte am vergangenen Dienstag rund 20 Wissenschaftler aus dem Bereich der Nanotechnologie und Materialkunde im Haus der Wirtschaft beim Amt für Volkswirtschaft in Schaan begrüßen. Marion Tobler von EURESEARCH zeigte anschliessend die Möglichkeiten für die Industrie auf, wies auf die Teilnahmebedingungen und die Erfolgsraten hin und machte die Teilnehmer mit den neuen Themen bekannt. Christian Rohrer von der Regatron AG in Rorschach, einem rund 40 Jahre alten KMU-Unternehmen, das rund 70 Leute im Bereich der Starkstromtechnik beschäftigt, präsentierte als äusserst erfolgreicher Teilnehmer seine Erfahrungen mit den europäischen Rahmenprogrammen, ehe dann eine Fragen-und-Antworten-Runde den offiziellen Teil des Programms abrundete. Anschliessend konnten sich die Wissenschaftlicher mit der NKS und den Referenten in gemütlicher Atmosphäre, umrahmt von einer kleinen Ausstellung, austauschen.

"Es ist mir ein stetes Anliegen, der Wirtschaft optimale Rahmenbedingungen zur Verfügung zu stellen", betont Regierungschef-Stellvertreter Martin Meyer. Die Nationale Kontaktstelle bietet im Bereich der Forschung und technologischen Entwicklung Dienstleistungen, die diese Rahmenbedingungen weiter stärken. Die Nationale Kontaktstelle wird nun ganz gezielt Plattformen für die Wissenschaftler in der Region zur Verfügung stellen. Sie wird Beratungstätigkeiten bei Forschungszusammenarbeiten anbieten und Unternehmen gemäss ihren Bedürfnissen auf deren Möglichkeiten im Bereich der Forschungszusammenarbeiten aufmerksam machen und sie dabei begleiten. Diese Dienstleistungen fördern das Innovationsklima - die Zukunft unseres Werkplatzes.

Der nächste Anlass folgt im Herbst und ist dem Bereich ICT (Informations- und Kommunikationstechnologien) gewidmet.

Kontakt:

Amt für Volkswirtschaft
Frank A. Heeb, Fachbereichsleiter für Forschung & technologische
Entwicklung (NKS)
T +423 236 67 45

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100603707> abgerufen werden.